

IVU.rail für DB REGIO

EINHEITLICHE PLANUNG UND DISPOSITION FÜR ALLE DEUTSCHEN VERKEHRSNETZE

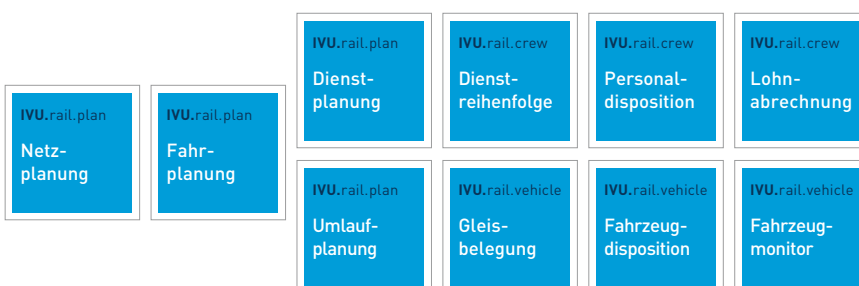


AUSGANGSSITUATION

Mit einem Marktanteil von über 60 Prozent am deutschen Schienenpersonennahverkehr und einer Betriebsleistung von insgesamt über 670 Mio. Zugkilometern pro Jahr ist die DB Regio AG klarer Marktführer in Deutschland. Neben dem Interregio-Express, dem Regional-Express und den Regionalbahnen betreibt DB Regio 14 S-Bahnen, unter anderem in den Großstädten München und Berlin, sowie in weiteren Ballungsgebieten wie Rhein-Main und Rhein-Neckar. Bereits seit 2002 planten und disponierten die S-Bahnen München und RheinNeckar mit IVU.rail, andere Betriebsregionen verwendeten zum Teil jedoch weiterhin eigene Lösungen.

ÜBERBLICK

Mitarbeiter	Ca. 6.300, davon 15.000 Triebfahrzeugführer und Zugbegleiter
Fahrzeuge	4.900 Triebfahrzeuge
Transportleistung	Jährlich 1.930 Mio. Fahrgäste, 673 Mio. Zugkilometer auf einer Verkehrsnetzlänge von 1682 km
Ziele	Einheitliche Planungsumgebung für alle Betriebsregionen: Integrierte und ressourcenübergreifende Produktionsplanung in einem System
Besonderheiten	Planung und Disposition aller Verkehrsnetze in einem System Optimierung des Personaleinsatzes Zentraler technischer Betrieb Zentrale fachliche Steuerung



IVU.RAIL IM EINSATZ BEI DB REGIO

Fahrzeugumläufe optimieren mit **IVU.rail.run**

Personaleinsatz verwalten mit **IVU.rail.crew**

Fahrzeugeinsatz planen mit **IVU.rail.vehicle**

ZIELSETZUNG

Für DB Regio war es wichtig, alle Regionalbahnnetze inklusive der S-Bahnen des Verkehrsunternehmens in einem System zusammenzufassen. Ihr Ziel war es, gemeinsame Planungs-, Dispositions- und Abrechnungsprozesse zu etablieren und damit die Aufwände für den technischen Betrieb, die Wartung und für Schulungen zu reduzieren.

Das System sollte die gesamte Ressourcenplanung effizienter machen und die Planer und Disponenten dabei unterstützen, auf kurzfristige Fahrplanänderungen, außerplanmäßige Bestellungen von Sonderverkehren sowie ungeplante Baustellen schnell zu reagieren.

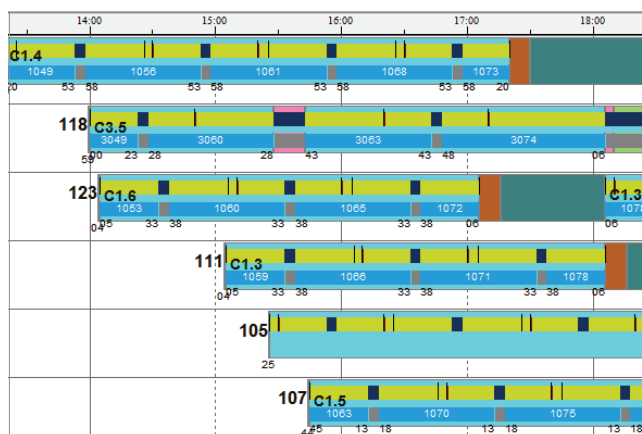
LÖSUNG

Nach einer internationalen Ausschreibung entschied sich DB Regio für das integrierte Planungs- und Dispositionssystem IVU.rail. Das Standardsystem löst schrittweise die verschiedenen, bereits im Konzern vorhandenen Systeme ab. Damit kann DB Regio für alle Verkehrsnetze die gesamte Ressourcenplanung und -disposition im Bahnbereich mit einem einheitlichen System durchführen.

DB Regio profitiert dabei vor allem von der **durchgängigen Prozesskette und einheitlichen Datenhaltung** für Planung und Disposition in der IVU-Software. Die intelligenten Algorithmen von IVU.rail beschleunigen den Planungsprozess und sorgen für einen optimalen Einsatz aller Ressourcen. Automatische Konsistenzprüfungen sorgen jederzeit dafür, dass die hinterlegten Regeln eingehalten werden.

Die **Dienstplanoptimierung** von IVU.rail unterstützt die Planer von DB Regio dabei, alle Fahrzeugumläufe und anfallende Tätigkeiten optimal abzudecken. Die flexible Gestaltung des Dienstplans hilft dabei, schnell und einfach Potenziale für Effizienzsteigerungen und Kostensenkungen ermitteln. Die **Automatische Personaldisposition** optimiert Dienstpläne und beschleunigt damit Zuteilung der Personale. Dabei können die Disponenten selbst festlegen, in welchem Verhältnis verschiedene Optimierungsziele stehen sollen. Zudem ermöglicht es IVU.rail, alle gesetzlichen, tariflichen und fachlichen Vorgaben für den Personaleinsatz im System zu hinter-

legen. Die **leistungsfähigen Optimierungswerkzeuge** unterstützen dabei, das bestmögliche Ergebnis zu finden und errechnen bei Bedarf verschiedene Szenarien. Insbesondere bei Vorausplanungen und Ausschreibungen können sich die Planer der einzelnen Betriebsregionen von DB Regio auf verlässliche Ergebnisse stützen. Zahlreiche Überwachungsfunktionen sorgen dafür, dass die Disponenten von DB Regio potenzielle Regelverletzungen oder wichtige Kennwerte immer im Blick haben.



Die integrierte Balkendarstellung bildet die Dienste auf einen Blick ab. IVU.rail berücksichtigt alle betrieblichen und arbeitsrechtlichen Belange und sorgt für eine faire, gleichmäßige und stabile Planung.

ERGEBNIS

Dank eines vollständig integrierten Systems sind sämtliche Planungs- und Dispositionsdaten von der Fahrplanung bis zur Disposition jederzeit in einem konsistenten Zustand und transparent darstellbar. Alle Verkehrsnetze von DB Regio im Bahnbereich arbeiten nach dem Projektabschluss mit dem gleichen System. Komfortfunktionen wie die Dienstoptimierung sowie die Automatische Personaldisposition **beschleunigen die Planungsprozesse deutlich**. Das Ergebnis: Zuverlässige Dienst- und Umlaufpläne sowie volle Transparenz über alle erbrachten Personal- und Fahrzeugleistungen.

„Uns haben insbesondere der Leistungsumfang und die Usability von IVU.rail überzeugt. Wir freuen uns, mit der IVU einen erfahrenen Partner für dieses ambitionierte Projekt, einem der weltweit größten IT-Projekte in der Bahnbranche, gewonnen zu haben.“

Dr. Frank Scholz
CIO | DB Regio AG (2010-2017)